

Hier treten die Besten auf

UNTERÄGERI red. Eine Auswahl der besten Mundharmonika-Formationen zeigt morgen in der Ägerihalle ihr Können. Der Schweizer Verband der Mundharmonikaspieler hat zum Galakonzert diverse Formationen eingeladen. Darunter sind: D'Muulörgeler vom Ägerisee mit lüpfigen Volkstümlichen, die Colores Muulörgeler mit ihrem vielseitigen Repertoire und die Beredas mit swingigem Charme.

Der Saal ist ab 18.30 Uhr geöffnet, dort gibt es die Möglichkeit, zu Abend zu essen. Das Konzert beginnt um 20 Uhr. Ticketreservierungen: ruth-schaer@muha.ch, 079 696 56 09. Der Eintritt beträgt 25 Franken.

Jetzt wird noch sauberer geputzt

CHAM Seit März dieses Jahres wird mit einem neuen Gefährt für Ordnung gesorgt. Es steht im Zeichen der Nachhaltigkeit.

Rund 25 Stunden pro Woche tourt der mit Solarstrom betriebene Elektrotransporter bereits durch die Strassen Chams, um Abfallkörbe zu leeren. Das neue Fahrzeug des Herstellers Alké löst den ausgedienten Vorgänger der Marke Daihatsu ab und funktioniert dank Elektromotor äusserst energieeffizient. Minimale Umweltbelastung war nebst

anderen Anforderungen eines der wichtigen Kriterien für die neue Anschaffung.

Aktive Energiepolitik

Manuela Hotz, Projektleiterin Umwelt der Gemeinde Cham, sieht in der neuen Investition die nachhaltige Energiepolitik Chams bestätigt. «Das Energiestadt-Label erwirbt man nicht automatisch», betont sie und meint damit die Auszeichnung, welche vom Bundesamt für Energie und vom Trägerverein Energiestadt an Gemeinden mit einer aktiven Energiepolitik vergeben wird. Cham trägt seit 2001 den Titel Energiestadt. Währenddessen ist die Gemeinde bereits zweimal mit dem European Energy Award Gold gekrönt

worden, der höchsten Auszeichnung für Energiestädte.

Vor der Inbetriebnahme des Elektrofahrzeugs mussten noch einige Umbau- und Installationsarbeiten am Wagen vorgenommen werden. Diese konnten jedoch vor Ort durch den Werkhof getätigt werden.

Insbesondere Werkhofmechaniker Beat Lindegger war an der Planung und Realisierung der Umbauten massgeblich beteiligt. Er ist demnach mitverantwortlich, dass nebst der Sauberkeit der Gemeinde in Zukunft auch die abgas- und geräuschlose Arbeitsweise des Kehrichtautos die Einwohner Chams freuen dürfte.

FIONA EISENHUT
redaktion@zugerzeitung.ch

Gesucht wird der schnellste Inwiler

BAAR red. Am 1. Juli steigt die Eberler Chilbi. Organisiert wird der traditionelle Anlass von den Vereinen Fröschenzunft und der Nachbarschaft Inwil Arbach (Nabia). Auch die katholische Pfarrei St. Thomas ist ins Fest involviert. Ein Gottesdienst um 10 Uhr bildet denn auch den Anfang der Chilbi im Baarer Weiler. Die Messe wird in der St.-Thomas-Kirche gelesen. Hinterher wird zum Apéro geladen. Es besteht auch die Möglichkeit, sich auf dem Festplatz zu verköstigen. Die Chilbi ist auch ein Anlass für Kinder. Sie stellen für sich einen Flohmarkt auf die Beine. Ab 16 Uhr wird dann der schnellste Inwiler Schüler gesucht.